



Hall testet: Laufend und kostenlos

In Hall stehen zwei Teststationen zur Verfügung, bei denen keine Anmeldung notwendig ist: Das Corona Testlokal in der ehemaligen Schule am Rosenhof / Wallpachgasse in der Altstadt und die Teststraße im Medzentrum Hall in der Behaimstraße.

Testlokal in der ehemaligen Schule am Rosenhof:

Kostenlos mit E-Card (nicht in Österreich versicherte Personen 25 Euro), keine Anmeldung notwendig. Bitte die E-Card bereit halten, FFP-2 Maske tragen und zwei Meter Abstand halten. Nur für Personen, die sich gesund fühlen und keine typischen Krankheitssymptome zeigen. Grundsätzlich wird ein Nasen-Rachen-Abstrich durchgeführt. In Ausnahmefällen wird auch ein Rachenabstrich gemacht, davor bitte eine Stunde: nichts essen, trinken, lutschen, kauen und nicht rauchen. Die Testergebnisse sind innerhalb weniger Minuten per SMS, E-Mail oder als Papiausdruck erhältlich.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 17 Uhr, Samstag: 8 bis 12 Uhr.



Es ist dies eine Kooperation der Haller Lend Apotheke, der St. Magdalena Apotheke Hall und der Kur- und Stadtapotheke Hall.

Corona-Teststraße südlich des Medzentrums Hall / Behaimstraße

Kostenlose Testungen mit Ausweis und persönlicher E-Card. Abstrich durch medizinisches Fachpersonal. Ergebnis sowie die schriftliche Bestätigung des Ergebnisses erhalten Sie bereits nach wenigen Minuten. Grundsätzlich wird ein Nasen-Rachen-Abstrich durchgeführt. In Ausnahmefällen wird auch ein Rachenabstrich gemacht, davor bitte eine Stunde: nichts essen, trinken, lutschen, kauen und nicht rauchen.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7 bis 11 Uhr und 15 bis 19 Uhr, Samstag: 8 bis 12 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen ist die Teststraße geschlossen. Betreut wird die Teststraße gemeinschaftlich von Ärzten des Medzentrums sowie Rettungssanitätern des Roten Kreuz Hall.

Testmöglichkeiten in Apotheken (Quelle: Land Tirol):

Antigen-Schnelltests sind nun auch in den drei Haller Apotheken kostenlos durchführbar. Eine Terminvereinbarung ist erbeten und es ist die E-Card vorzuweisen. Das Testzertifikat ist nach wenigen Minuten erhältlich.

- **Kur- und Stadtapotheke Hall**, Oberer Stadtplatz 5: Corona Antigen-Schnelltestungen Montag bis Freitag ab 8 Uhr; Terminvereinbarung unter 05223/57216; www.stadtapotheke-hall.at; info@stadtapotheke-hall.at
- **Haller Lend Apotheke**, Brockenweg 2: Terminvereinbarung unter 05223/21775; www.haller-lend-apotheke.at; info@apohall.at
- **St. Magdalena Apotheke**, Unterer Stadtplatz 6: Terminvereinbarung unter 05223/57977; www.apotheke-hall.at; info@apotheke-hall.at



Auch südlich des Haller Medzentrums gibt es eine kostenlose Teststraße.

Testmöglichkeiten bei niedergelassenen ÄrztInnen

Die Anmeldung zur Testung bei einer niedergelassenen Ärztin bzw. einem niedergelassenen Arzt erfolgt über die jeweilige Ordination zu deren individuellen Öffnungszeiten.

ÄrztInnen in Hall, die im Rahmen der Aktion „Tirol testet“ kostenlose Antigen-Tests anbieten (Quelle: Land Tirol):

- Dr. Clemens Baumgartner, Milser Straße 21a, 05223 57 304
- Dr. Clemens Baumgartner, Straubstraße 5, 05223 56052
- Dr. Katrin Bermoser, Straubstraße 7, 05223 214 14
- Dr. Andrea Decristoforo, Stadtgraben 19, 05223 544 88
- Dr. Christian Dengg, Thurnfeldgasse 4a, 05223 56711
- Dr. Patricia Eller, Straubstraße 7, 05223 21424
- Dr. Leo Fridrich, Faistenbergerstraße 19 0664 5661722
- Dr. Roland Fuschelberger, Getznerstraße 2, 05223 44465
- Dr. Gerhard Grässl, Zollstraße 12b, 05223 56747
- Dr. Immaculata Haffner, Rosengasse 5
- Dr. Rudolf Haffner, Rosengasse 5, 05223 43200

Fortsetzung auf S. 3

Wochenenddienste

APOTHEKEN-NACHT- UND WOCHENENDDIENST:

Do, 8. April: Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20 d • **Fr, 9. April:** Marienapotheke, Absam, Dörferstraße 36 • **Sa, 10. April:** St. Magdalena Apotheke, Hall, Unterer Stadtplatz • **So, 11. April:** Haller Lend Apotheke, Hall, Brockenweg • **Mo, 12. April:** Kur- und Stadtapotheke, Hall, Oberer Stadtplatz • **Di, 13. April:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20 d • **Mi, 14. April:** Apotheke Rumer Spitz, Rum, Serlesstraße 11 • **Do, 15. April:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20 d • **Fr, 16. April:** Marienapotheke, Absam, Dörferstraße 36.

ÄRZTLICHER

WOCHENENDDIENST:

Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr

Sa, 10. April: Dr. Doris Mußhauser, Hall, Recheisstraße 8a, Tel. 05223/57301;

So, 11. April: Dr. Christian Reinalter, Mils, Dorfstraße 13d, Tel. 05223/57746.

ZAHNÄRZTLICHER

NOTDIENST:

Sa, 10., und So, 11. April: Dr. Annika Tursky, Kematen, Dorfstraße 17, Tel. 05232 / 2265; DDr. Evelyn Obermoser, Innsbruck, Amraser-See-Straße 56, Tel. 0676 / 4351020.

Aus dem Standesamt

GEBOREN WURDEN:

Eovyn Flora MULLINS

Elina DEVECIOGLU

GESTORBEN IST:

Christine ZUST geb. Pichler, 76 Jahre

Schlüsselnotdienst

Aufsperr-Notdienst: 0664 / 1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH.

Kirchliche Nachrichten

PFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS:

Hl. Messen: SO 9.30 und 19 Uhr, MI 19 Uhr, FR 19 Uhr. Bitte beachten Sie die Corona-Schutzmaßnahmen (Abstand von 2m, FFP2-Maske) und kommen Sie nur, wenn Sie sich gesund fühlen:

So, 11. April: 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Ministrantenaufnahme; 19 Uhr Eucharistiefeier; **Mi, 14. April:** 8.30 Uhr Rosenkranz; 9 Uhr Eucharistiefeier; **Fr, 16. April:** 19 Uhr Eucharistiefeier; **Sa, 17. April:** 17 Uhr Erstkommunion; **So, 18. April:** 9.30 Uhr Erstkommunion; 19 Uhr Eucharistiefeier.

FRANZISKANERKIRCHE:

Hl. Messen: MO bis FR 8 Uhr; SA 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr.

ST. FRANZISKUS/ SCHÖNEGG:

Sa, 10. April: 19 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend;

So, 11. April: 9.30 Uhr Festgottesdienst.

KIRCHE HEILIGKREUZ:

Bis auf Weiteres keine Gottesdienste.

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE:

So, 11. April: 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Hoffmann).

RESTMÜLL- UND BIOMÜLLSÄCKE

Bitte vergessen Sie bei der Abholung Ihrer Restmüll- und Biomüllsäcke nicht darauf, Ihre BÜRGERKARTE mitzubringen!

Online-Broschüre „SOMMER 2021“

Land Tirol informiert über Angebote zur Ferienbetreuung für Kinder und Jugendliche

Bei den Sommerferien ist in puncto Kinderbetreuung alljährlich das Organisationstalent vieler Familien gefragt.

Im Rahmen einer eigenen Online-Broschüre bietet das Infoeck der Generationen – die Anlaufstelle des Landes Tirol für Jugendliche, Familien und SeniorInnen – Vorschläge für das passende Sommerprogramm: Ob Grillen am Lagerfeuer, die „MINT-Welt“ (Mathematik, Informatik, Natur und Technik) erleben, Fußball spielen, Englisch lernen, Bogen bauen, in die Zirkuswelt eintauchen, oder gemeinsam Musizieren – zahlreiche Ideen und Informationen zu unterschiedlichen Sommeraktivitäten werden in der Online-Broschüre kompakt zusammengefasst.

„Die Ferienzeit kann Eltern durchaus vor Herausforderungen stellen, wenn es um die Frage geht, wie die Kinder bestmöglich betreut werden können. Das spezielle Informationsservice des Landes zum Sommer 2021 vereint rund 60 Angebote wie Feriencamps, Familienurlaube und Lerncamps und soll insbesondere Eltern bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützen“, informiert Familien- und Jugendlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf.

Angebote auch für Kinder mit Beeinträchtigung

Bei der Bandbreite an qualitätsvollen Angeboten ist für beinahe jeden Geschmack etwas dabei: Camps für Naturliebhaber und Sportbegeisterte, für kreative und neugierige Kinder oder für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung. Enthalten sind auch Familienurlaube und Lerncamps sowie ein praktischer Leitfaden: „Eine spezielle Checkliste hilft Eltern, Kindern und Jugendlichen bei der Auswahl und Planung des passenden Feriencamps. Die Plätze sind meist sehr begehrt, eine frühzeitige Buchung ist deshalb empfehlenswert“, betont LRin Zoller-Frischauf.

Änderungen aufgrund von Corona vorbehalten

Die Planungen für den kommenden Sommer laufen bereits intensiv. Aufgrund der Coronakrise ist aus derzeitiger Sicht aber nicht abschließend vorhersehbar, wie sich die Situation im Sommer 2021 konkret darstellt.

Die AnbieterInnen arbeiten derzeit an Hygiene- und Sicherheitskonzepten, um eine Durchführung zu gewährleisten. Änderungen bei den bestehenden Angeboten sind aufgrund der Corona-Situation jedoch vorbehalten. Genaue Informationen hierzu sind zeitgerecht bei den jeweiligen AnbieterInnen erhältlich.

Der Download der Online-Broschüre „SOMMER 2021“ ist unter www.infoeck.at möglich.

Aus den Vereinen

Eltern-Kind-Zentrum

Zu einem Online-Vortrag lädt das Haller Eltern-Kind-Zentrum am Donnerstag, 8. April, 20.15 Uhr.

Der ganz normale Erziehungsalltag: Kinder testen die Haltbarkeit von Regeln und Grenzen aus und Eltern müssen darauf reagieren. Schimpfen geht am schnellsten. Aber das nervt! Wieso tappen Eltern immer wieder in die "Schimpffalle", auch wenn sie es gar nicht möchten? Was bewirkt Schimpfen in uns und was bei den Kindern? Welche Alternativen gibt es dafür? Info und Anmeldung unter www.eltern-kind-zentrum-hall.com. Der Online Zugang wird nach erfolgter Anmeldung per e-mail versandt.

www.hall-in-tirol.at

stadtzeitung@stadthall.at

Tel. 05223/5845218 oder 0676/835845 218

Fortsetzung von S. 1

- Dr. Michael Haffner, Rudolfstraße 11, 05223 52326
- Dr. Christoph Harpf, Gerbergasse 5, 05223 22570
- Dr. Heinz Kofler, Thurnfeldgasse 3a, 05223 57500 13
- Dr. Anna Kraft, Faistenbergerstraße 15, 05223 566 76
- Dr. Manfred Lener, Faistenbergerstraße 19, 05223 42866
- Dr. Maria Lottersberger, Unterer Stadtplatz 4, 05223 20125
- Dr. Margreiter Elisabeth und Renate, Praxisgemeinschaft, Stadtgraben 3, 05223 57 944
- Dr. Doris Musshauer, Recheisstraße 8a, 05223 57301
- Dr. Peter Niedermüller, Arbesgasse 1
- Dr. Siegfried Jank, Behaimstraße 2, 05223 204 565
- Dr. Günter Jilg, Stadtgraben 19, 0523 54488
- Dr. Martin Jud, Straubstraße 1a, 05223 57433
- Dr. Theresa Junker, Wallpachgasse 11, 05223 56 4 73
- Dr. David Koppensteiner, Bruckergasse 1a, 05223 41078
- Dr. Helmut Niedermoser, Haller Au 19d, 0664 211 2215
- Dr. Astrid Penz, Fuxmagengasse 14, 0664 4153 184
- Dr. Dietmar Penz, Fuxmagengasse 16, 05223 457 07
- Dr. Thomas Pittl, Straubstraße 7, 05223 214 14
- Dr. Barbara Richter und Dr. Josef Gasser, Wallpachgasse 2, 05223 44423
- Dr. Ingrid Schilcher, Stadtgraben 1, 05223 574 52
- Dr. Peter Schilcher, Stadtgraben 15, 05223 574 52
- Dr. Christoph Schlögl, Behaimstraße 2, 05223 41088
- Dr. Hannes Strasser, Behaimstraße 2B, 05223 22475
- Dr. Elisabeth Strasser-Wozak, Behaimstraße 2b, 05223 22 44 3
- Dr. Claudia Thaler-Wolf, Schumacherweg 6/6, 05223 536 89
- Dr. Klemens Trojer, Straubstraße 5, 0650 3801756
- Dr. Reginald Vergeiner, Haller Au 19d, 0664 350 7928
- Dr. Peter Widschwendter, Landeskrankenhaus Hall, Milser Straße 10, 050504 36367
- Dr. Susanne Wolf, Schlossergasse 1, 05223 22722
- Dr. Ursula Zangl, Kaiser-Max-Straße 37, 05223 57060

Die täglich aktualisierte Liste findet sich unter diesem Link:
<https://www.tirol.gv.at/gesundheitsvorsorge/infekt/coronavirus-covid-19-informationen/tirol-testet/testmoeglichkeiten-niedergelassene-aerztinnen/#c230643>

STELLENAUSSCHREIBUNG

Stadt **Hall in Tirol**

Stell dir ein Heim vor, in dem Lebensräume sinnerfüllt gestaltet werden und Begegnungen auf Augenhöhe stattfinden – sozial, kompetent und zeitgemäß.

WOHN - UND
PFLEGEHEIME



Bei den Wohn- und Pflegeheimen der Stadt Hall gelangt die Vollzeitstelle einer/eines

Hilfsköchin / Hilfskochs

(20 bis 40 Wochenstunden)

zur Besetzung.

Neben der Tätigkeit in der Produktion und Logistik unterstützen Sie das Team aus Köchinnen und Köchen, bereiten aufgrund Ihrer mitgebrachten Erfahrung auch einfache Gerichte unter Anleitung zu und nehmen Aufgaben im Bereich der Küchenhygiene wahr.

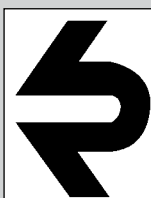
Warum sollten Sie sich bei uns bewerben?

- Wir begleiten Sie strukturiert bei Ihrer beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung.
- Durch Ihre positive Motivation beeinflussen Sie unmittelbar die Lebensqualität der Menschen in unserem Haus.
- Wir bieten eine traditionelle, gutbürgerliche Küche mit regionalen Produkten.
- Wir bieten geregelte Dienstzeiten im Rahmen eines Wechseldienstes mit einem regulären Dienstenende um 15.00 Uhr.
- Mehr denn je punkten wir durch einen krisensicheren Arbeitsplatz.

Die Anstellung erfolgt nach G-VBG 2012 vorerst auf 6 Monate befristet. Das monatliche Bruttoentgelt beträgt mindestens 2.011,40 Euro auf Vollzeitbasis bei 40 Wochenstunden. Bewerbungen an d.wirtenberger@heime-hall.at, Infos unter www.heime-hall.at

Lampe
Reisen

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at



ERHOLUNG FÜR PAARE UND SINGLES AB 18 JAHREN MALLORCA

Hotel Hipotel Hipocampo **** | Direktflug ab/bis Innsbruck
 z.B. am 22.05. - 29.05.2021 | 1 Woche im Doppelzimmer mit Frühstück
 ab € 691,- pro Person

STELLENAUSSCHREIBUNG



Wir suchen

eine Mobile Jugendarbeiterin/ einen Mobilen Jugendarbeiter für JAM

(20 Wochenstunden)

Aufgabenschwerpunkte

- Regelmäßige Einsätze in der Mobilen Jugendarbeit in Hall (Streetwork)
- Aufsuchende Arbeit, Sozialraumarbeit, Projektarbeit, Einzelfallhilfe
- Entwicklung und Begleitung von partizipativen Aktivitäten mit Jugendlichen
- Psychosoziale Beratung und Begleitung von einzelnen Jugendlichen oder Gruppen
- Digitale Jugendarbeit (Instagram, Facebook, WhatsApp...)
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit Behörden, Schulen und anderen Facheinrichtungen
- Administrative Aufgaben

Unser Wunschprofil

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung im sozialpädagogischen Bereich: in den Fachbereichen Soziale Arbeit, Sozialpädagogik, Erziehungswissenschaften oder Psychologie
- Sie bringen Berufserfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und in der Beratung mit
- Sie sind eine engagierte, belastbare Persönlichkeit und haben die Fähigkeit, Ressourcen bei Jugendlichen zu erkennen und zu aktivieren
- Sie können kreative Umsetzungsmöglichkeiten aufzeigen und realisieren
- Sie sind selbständig, flexibel und haben die Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten (Abend und teilweise Wochenende)

Wir bieten

- Eine abwechslungsreiche und spannende Aufgabe beim Verein Mobile Jugend- und Gemeinwesenarbeit IL Ost
- Mitarbeit in einem elfköpfigen multiprofessionellem Team mit hohem fachlichem Niveau
- Selbständige Tätigkeit mit Raum für eigene Ideen
- Supervision, fachspezifische Fortbildungen

Ausmaß

20 Wochenstunden, Entlohnung nach Kollektivvertrag Sozialwirtschaft Österreich, Verwendungsgruppe 8 (mindestens € 2.607,00 brutto im Monat bei 38 Wochenstunden)

Beschäftigungsbeginn: 01. September 2021

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Mag.a(FH) Regina Fischer gerne zur Verfügung unter 0676-835845331, <https://jugendarbeit-mobil.at>, Instagram: jam.hallzentrum

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis 26. April 2021 zu senden an:

office@jugendarbeit-mobil.at, Verein Mobile Jugend- und Gemeinwesenarbeit IL Ost, Saline 17, 6060 Hall in Tirol

Ein Balkonkistl für Insekten

Von Dr. Christian Visintiner, Obmann des Umweltausschusses

Balkonblumen sind eine Bereicherung für jede Gemeinde, denn sie bringen Farbe in jeden Winkel. Der Klassiker unter ihnen sind die hängenden Pelargonien, auch als Geranien bezeichnet. Leider sind diese für Insekten wenig wertvoll. Aber: Es gibt tolle Alternativen!

Viele Pelargonien und andere Balkonblumen sind züchterisch so verändert, dass ihre Blüten keinen oder kaum Nektar und Pollen produzie-

ren. Insekten sieht man deshalb am Balkonkistl recht selten. Und wenn sich doch einmal eine Honigbiene dorthin verirrt, fliegt sie meist hungrig weiter.

Dabei gibt es tolle Alternativen von denen viele auch in Gärtnereien zu finden sind, aber kaum bekannt sind. Mit diesen insektenfreundlichen Balkonblumen kann man zwar keine seltenen Insektenarten retten. Aber es ist ein zusätzliches

Nahrungsangebot, das in unseren oft blütenlosen Landschaften überaus wertvoll ist.

Wer bei Pelargonien bleiben möchte, kann Duftpelargonien pflanzen. Die Sorte „Angeleyes“ ist bei Hummeln überaus beliebt, bildet aber kein überhängendes Polster. Dasselbe gilt auch für Löwenmäulchen, die es in verschiedensten Farben gibt.

Die gelb blühende Goldmarie (Bidens) und der weiß oder rosa blühende Duftsteinrich hingegen bilden ein buntes, überhängendes Polster. Auf den Blüten finden sich besonders Schwebfliegen ein, die hier Nektar schlürfen.

Wer Schwebfliegen anlockt, wird weniger Probleme mit Blattläusen haben. Denn ihre Larven sind gefräßige Jäger und Blattläuse stehen ganz oben auf ihrem Speiseplan.

Für Schmetterlingsliebhaber sind die Vanilleblume oder das Eisenkraut (Verbene-Hybride) eine gute Wahl, denn der Nektar in ihren langröhriigen Blüten locken eben diese an.

Damit das Balkonkistl aber nicht nur ein Mehrwert für die Natur, sondern auch für das Klima ist, sollte man auf Torf-freie Blumenerde und organischen Flüssigdünger setzen.

Für Torf werden Moore zerstört, die eigentlich enorme Mengen an Kohlenstoff speichern können. Ein 40 l Sack Torferde setzt hingegen 10 kg CO₂ frei. Und für Mineraldünger, ob flüssig oder fest, wird sehr viel Energie benötigt.

(Quelle: Tiroler Bildungsforum, Projekt Natur im Garten, Matthias Karadar)



Bunter Balkon mit Duftsteinrich, Goldmarie, Löwenmaul, Fächerblume und Zauberglöckchen.

Skibetrieb am Glungezer verlängert bis 11. April

Die Schneesverhältnisse sind nach wie vor optimal, weshalb Skifans noch bis Sonntag, 11. April, Gelegenheit haben, ihre Schwünge am „Hausberg der Tiroler“ zu ziehen.

Ideal präparierte Pisten und traumhafte Panoramablicke – der Glungezer ist äußerst beliebt bei den Einheimischen. Der „Tulfein Express“, eine Kombibahn mit 6er-Sesseln und geräumigen 10er-Gondeln, wird bestens angenommen. Für einen sicheren Skigenuss werden am Glungezer umfangreiche Sicherheits- und Hygiene-Maßnahmen getroffen. Derzeit ist außerdem in den Zugangsbereichen und in den Gondeln das Tragen von FFP2-Masken bzw. ein negatives Covid19-PCR- oder Antigentestergebnis (nicht älter als 48 Stunden) vorgeschrieben.

Kostenlose Testmöglichkeit an der Talstation

Samstag und Sonntag von 8 bis 13 Uhr können Skigäste an der Talstation einen kostenlosen Covid19-Antigen-Schnelltest machen.





Eigentümerfamilie und MitarbeiterInnen von Auto Hollaus

Auto Hollaus seit 70 Jahren in Hall

Das Haller Autohaus in dritter Generation beging am 30. März das Firmenjubiläum.

Bereits 1951 wurde es von Hermann Hollaus mit der KFZ Werkstatt in der Familienhausgarage an der Innsbruckerstraße 58 in Hall gegründet, schon bald waren erste Ausbaustufen erforderlich. Anfang der 70er wurde auch das zu klein, weshalb er gemeinsam mit seinem Sohn Bernhard den jetzigen Standort im Burgfrieden aufbauen konnte. Seit den 80er Jahren hatte Bernhard Hollaus sen. den Betrieb als Opel-, später als ISUZU Vertragshändler stetig weiterentwickelt und ausgebaut. Seit 2014 führt nun die dritte Generation mithilfe von MitarbeiterInnen und Familienmitgliedern den

Betrieb – immer noch als Autohaus für alle Anliegen rund ums Auto. Der Betrieb verfügt über eine PKW- & LKW-Werkstätte mit eigener Spenglerei und Lackiererei, sowie einen Neu- und Gebrauchtwagenhandel für alle Marken. Die KFZ-Meisterwerkstatt führt Service- und Reparaturarbeiten bei jeder Auto-, Wohnwagen-, Moped- und Motorradmarke bis 3,5 t durch. Darüber hinaus werden innovative technische Lösungen für sämtliche Anwendungsbereiche der Fahrzeuge realisiert, vom Aufbau für Fahrzeuge von Gewerbe und Blaulichtorganisationen bis zu Spezialeinbauten wie elektrische Schiebetüren für

RollstuhlfahrerInnen. Für Campingbegeisterte bieten sich neben dem jährlichen Service auch die notwendige Gasprüfung und Stellplätze an, damit dem spontanen Urlaub nichts im Wege steht. Angemessen zum Jubiläum kam Anfang des Jahres der neue ISUZU D-Max Pickup heraus. Als langjähriger Opel und Isuzu Experte ein passendes Ereignis, den "70er" zu feiern.

Sommerfest als Jubiläumshöhepunkt

Die Enkel des Firmengründers, Anna und Bernhard Hollaus, freuen sich, für den Sommer ein Jubiläumsfest ankündigen zu dürfen.



KFZ Werkstatt in der Familienhausgarage an der Innsbruckerstraße.



Erste ISUZU Lieferung in Tirol als Opel- & Isuzuhändler, 1982.

Hochsaison für die Haller Stadtgärtnerei

Erste blühende Boten, wie die frisch eingesetzten Tulpen, verbreiten bereits bunte Frühlingsstimmung. Kaum war der letzte Schnee im März verschwunden, rückte das Team der Haller Stadtgärtnerei rund um Willi Hofer bereits aus, um Plätze, Parkanlagen, Kreisverkehre und Grünflächen zu verschönern.

Die Vorbereitungen auf die warme Jahreszeit laufen seit Wochen auf Hochtouren. „Das Frühjahr bedeutet für uns sicher den größten Arbeitsaufwand. Bäume, Sträucher, Hecken, Beete müssen gesetzt, gehegt und gepflegt werden. In unseren drei Glashäusern produzieren wir 25.000 Sommerblumen, die auf Blumenbeeten mit einer Fläche von 400m² ausgepflanzt werden. Dazu kommen noch ca. 350 Dekorationspflanzen – auch für die leider derzeit nicht stattfindenden Bälle und Feste – sowie 300 Blumenkisten und 30 Großtöpfe als Schmuck für die Straßen. Man kann zum derzeitigen Stand sagen, die Glashäuser sind voll und der Sommerflor wartet auf das Auspflanzen“, erklärt der Stadtgartenmeister.

Heimische Blumenwiesen

Eine Fortsetzung findet das Projekt „Tiroler Blumenwiesen“ westlich des Kreisverkehrs Burgfrieden in Richtung Loretto. Für Willi Hofer bringt diese Form des Naturschutzes Vorteile für Tier und Mensch: „Wir bemerken leider seit Jahren, dass es immer weniger Niederschlag gibt und die Hitzeperioden länger andauern. Das bedeutet für uns, dass der arbeitstechnische

Aufwand des Gießens immer mehr zunimmt. Schließlich wollen wir das schöne Stadtbild bewahren. Die heimischen Blumenwiesen haben mit ihren tiefen Wurzeln einen großen Vorteil. Blumen wie Margeriten oder Wiesensalbei müssen daher auch in einer Trockenperiode nicht gegossen werden. Bienen und Insekten profitieren von unterschiedlichen Blühzeiten, was wiederum auch uns Menschen erfreut.“

2000 Bäume im Kataster

Im digitalen Baumkataster finden sich Details zu Baumgattung, Alter, Standort und Baumnummer aller Bäume, die von der Stadtgärtnerei betreut werden. „Jeder Baum wird von einem ausgebildeten Fachmann kontrolliert und begutachtet. Wenn sich auf einem Baum Totholz befindet, Äste abgebrochen oder eingerissen sind, es Faulstellen im Stammbereich gibt – alles wird nach bestem Wissen und Gewissen dokumentiert und eingegeben. Diese Liste wird abgearbeitet, was hauptsächlich im Winter geschieht. Wichtig ist zu sagen, dass jeder gefällte Baum nachgepflanzt wird. Bäume sind uns wichtig, denn sie verschönern nicht nur das Stadtbild, sondern sie



Bereits im Vorjahr konnte vor dem Gebäude des TVB Region Hall-Wattens eine "Tiroler Blumenwiese" gedeihen.

kühlen mit ihrem Blätterdach auch in der warmen Jahreszeit“, betont der Stadtgartenmeister.

Umstellung auf Elektrogeräte

Mit dem Schritt weg von benzinbetriebenen Geräten zu Akku-Modellen arbeitet das Team der Stadtgärtnerei nicht nur umweltfreundlicher, die Handhabung ist auch viel praktischer. Es gibt keinen Lärm mehr, auch die Abgase und der Gestank entfallen. Heckenscheren, Hochentaster und Motorsägen wurden zum Großteil schon ausgetauscht. Weitere Geräte sollen folgen.

Text und Fotos: GREGOR JENEWEIN



Stadtgartenmeister Willi Hofer.

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 DW 218, Fax DW 210; E-Mail: stadtzeitung@stadthall.at;
Redaktion: Mag. Astrid Bachlechner, Mobil: 0676/ 835845218; **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, E-Mail: m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol. **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol. Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

**[] Ablinger
Garber**



**Dinkhauser
Kartonagen**



Stadt Hall in Tirol 

Newsletter abonnieren

Kostenlos wöchentlich Interessantes aus Hall in Tirol und der Region erfahren sowie die Haller Stadtzeitung digital lesen

www.hall-in-tirol.at



QR-Code scannen und Newsletter abonnieren

**Hurra ... hurra
... hurra ...**
unsere neue Frühlings-/ Sommerware ist da!!!

DO 9-12, FR 9-17 und SA 9.30-12 Uhr
Tel. 0680 / 222 94 12
www.kunterbunter-laden.at

Kinder-Second-Hand
Kunterbunter
Laden

Außerdem
viele neue Spielsachen, Spiele,
Bücher, Puzzle, CDs und DVDs!

SUCHTHILFE Tirol
Tel. 0512/580080

Die Beratung der Suchthilfe Tirol in den elf Beratungsstellen in Tirol ist kostenlos und anonym. Mehr Infos unter

www.suchthilfe.tirol

seit 1947
frato **Dach + Glas**
SPENGLEREI · DACHDECKEREI · FLACHDÄCHER · GLASEREI

frato FRANZ TOMEINSCHITZ GmbH & CoKG
6060 Hall · J. Dinkhauser Str. 3 · Tel. 05223/57787
frato@frato.at www.frato.at Fax 44239

Glasreparaturen - Abhol- und Zustelldienst

REPARATURDIENST
für
Dach + Glas

Master-Studien an der UMIT TIROL

Am Freitag, 16. April, bietet die UMIT TIROL ab 14.30 eine virtuelle Master-Lounge an, in deren Rahmen die Studienverantwortlichen speziell über die Master-Studien der Universität informieren.

Im virtuellen Hörsaal wird die Universität UMIT TIROL kurz vorgestellt. Dann werden in speziell eingerichteten virtuellen Seminarräumen die einzelnen Master-Studien im Detail präsentiert. Fragen können live oder über Videochat gestellt werden. Im Rahmen dieser Online Master-Lounge können sich Interessierte online ein genaues Bild über die Master-Studien für Health Professionals (Public Health, Gesundheitswissenschaften, Advanced Nursing Practice, Gesundheits- und Pflegemanagement, Gesundheits- und Pflegepädagogik), über die Master-Studien Psychologie, Mechatronik, Medizinische Informatik und Nachhaltige Regional- und Destinationsentwicklung und auch über die Universitätslehrgänge mit Master Abschluss Health Information Management und Mediation und Konfliktmanagement machen. Für die Online Master-Lounge kann man sich unter www.umat-tirol.at/service anmelden. Im Anschluss an die Anmeldung wird ein AnmeldeLink zugeschickt, der zur Teilnahme an der Master-Lounge berechtigt.

Kleinanzeigen

Garconierre / Kleinwohnung von berufstätigem, freundlichen und verlässlichen Mieter (30 Jahre) in Hall **gesucht**. Gerne auch Altbau, Preis bis 500 Euro. Anrufe unter Tel. 0664 / 48 000 34

Pensionist, 60 Jahre, **sucht** ab 1. Mai eine **Garconniere** im Raum Hall, zum Preis von max. 450 Euro inklusive BK. Tel. 0664 / 56 72 169

Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren? Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung.
Realbau GmbH Tel. 0676 / 88 181 1600

Zu kaufen gesucht: Suche **renovierungsbedürftiges Haus in Hall / Umgebung oder Grundstück**. Anrufe zwischen 14 – 18 Uhr erbeten unter Tel. 0676 / 5731310

TANKSTELLE in Hall **sucht** zum sofortigen Eintritt **Tankwart/in VOLLZEIT** 40 Wochenstunden! Arbeitszeit im Rahmen von 7 bis 19 Uhr bzw. an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 19 Uhr. Mindestentgelt 1.727 Euro brutto. Bereitschaft zur Überzahlung. Bewerbungsschreiben und Lebenslauf mit Foto richten Sie bitte per E-Mail an: r51837@bptankstelle.net

Suche Reimmichkalender 1926-1929, 1931, 1933, 1935, 1939, 1940, 1943 **zu kaufen**. Tel. 0681 / 10506021